Die LATEX-Stile paper und journal

Wenzel Matiaske

1996/11/02

Abstract

The style files paper and journal are derived from the standard class article. In difference to the standard document class the layout can be changed via layout options (slanted, bold, sfbold) and font commands (\partfont{font}, \sectionfont{font} etc.).

The class paper defines a new environment called keywords and the commands \subtitle{text} and \institution{text} for the title section. Three commands allow a small table of contents (\smalltableofcontents), a small lists of figures (\smalllistoffigures) or a small lists of tables (\smalllistoftables). These commands are obsolete when using the journal style file.

The format journal typically uses a master file which \include the articles. The command \journalofcontents produces a table of articles, revisions and parts of a journal. The new commands \shortauthor{text} and \shorttitle{text} are defined for head titles containing authors and titles. Head titles for the whole journal may be produced with the commands \oddrunhead{text} and \evenrunhead{text}.

If you want to declare parts between the papers, you may use the command \journalpart[option]{text} or \journalpart*{text}.

Two new commands are especially designed for revisions. The command \revison[option]{author}{title} takes the author and the title of the revisited book. It produces a subsection like headline and an entry for the table of contents. The optional argument is used to put also the author of the revision into the table of contents. This command is also defined in the form \revision*. The command \revauthor{text} may be useful to sign a revision. It allows the commands \and and \thanks.

1 Einleitung

Die LATEX-Classes¹ paper und journal basieren auf der Standard Class article und eignen sich zur Erstellung von Artikeln sowie einfacher Zeitschriften. Die wesentlichste Veränderung gegenüber dem Grundstil ist die Möglichkeit, das Layout mittels verschiedener Optionen variieren zu können. Diese Optionen entsprechen denen der Stilarten thesis bzw. thema. Im Unterschied zu diesen Formaten sind hier die Optionen sfbold, noupper und nocenter voreingestellt. Die Stilarten paper und journal weisen auch identische Funktionen bezüglich der Einstellungen von Schriftarten auf.

2 Zusätzliche Befehle der Stilart paper

Das Format paper stellt neben den oben erwähnten Stiloptionen einige weitere Befehle zur Verfügung. Sie dienen der Gestaltung des Titels, der Verzeichnisse und der Angabe von Deskriptoren.

\subtitle \institution

Die Kommandos \subtitle{text} und \institution{text} erweitern die Titelei. Der Untertitel wird unterhalb der eigentlichen Titels in kleineren Typen gesetzt. Die Institution wird ggf. als letzte Zeile der Titelei im Anschluß an den Autor ausgegeben. Mehrere Institutionen werden durch \and getrennt. In diesem Zusammenhang ist daraufhinzuweisen, daß die Ausgabe des Datums entfällt.

\smalltableofcontents \smalllistoftables \smalllistoffigures Die Stilart paper beinhaltet drei zusätzliche Kommandos, die der Erzeugung von Verzeichnissen dienen. Der Befehl \smalltableofcontents entspricht dem üblichen \tableofcontents mit der Ausnahme, daß das Inhaltsverzeichnis in kleineren Typen gesetzt wird. Entsprechende Befehle sind für das Tabellen- (\smalltableofcontents) und das Abbildungsverzeichnis (\smalllistoffigures) definiert. Es ist darauf hinzuweisen, daß diese Befehle ebenso wie die regulären Verzeichnisbefehle in der Stilart journal nicht verfügbar sind.

keywords

Die neue Umgebung keywords dient der Aufnahme von Deskriptoren. Die Schlagworte sind in die Struktur \begin{keywords} ... \end{keywords} einzuschließen.

3 Die Stilart journal

Die Stilart journal stellt darüber hinaus einige Befehle zur Verfügung, die bei der Erstellung von Zeitschriften zweckdienlich sind. Die grundlegende Idee ist, mehrere Artikel zu einem Journal zu bündeln. Die Artikel werden in einer Formatierdatei mittels des Befehls \include{datei} eingelesen, wie das Anwendungsbeispiel in Abbildung 1 zeigt. Es ist möglich, mittels

¹Version 1.0l vom 2008/05/30. Dokumentation vom 1996/11/02.

BibT_EX für jeden Artikel ein gesondertes Literaturverzeichnis zu erstellen. Dies entspricht der Option cbib der Stilart thesis.

Dieses Format stellt darüberhinaus einige Kommandos zu Verfügung, welche die Gestaltung bestimmter Teile einer Zeitschrift, des Inhaltsverzeichnisses, der Kopfzeilen und spezieller Beiträge wie Rezensionen erleichtert.

```
\documentclass[12pt]{journal}
\usepackage{jourbib}
\begin{document}
\oddrunhead{G-Animal's Journal, Vol. 15}
\begin{titlepage} \begin{center}
 {\LARGE\sf G-Animal's Journal} \vfill
 {\Large 1983, Vol. 15, No. 4} \vfill
 {\large\bf Fanstord University}
\end{center} \end{titlepage}
\journalcontents
\include{article1}
\include{article2}
\newpage\journalpart{Revisions}
\review[Masterly] {Larry Manmaker}{The Definitive Computer Manual}
Golden edition, 1993, Chips-R-Us: Silicon Valley.
\bigskip
The golden oldies \dots
\revauthor{\'{E}douard Masterly\\Stanford University}
\end{document}
```

Abbildung 1: Anwendungsbeispiel der Stilart journal

\journalcontents Zur Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses ist ein neuer Befehl implementiert. Das Kommando \journalcontents produziert das Inhaltsverzeichnis einer Zeitschrift, welches die Autoren und Titel der Beiträge und ggf. bestimmte Teilüberschriften sowie Rezensionen enthält.

\journalpart

Das Kommando \journalpart [option] \{text\} dient dem Zweck, bestimmte Teile einer Zeitschrift voneinander abzugrenzen. Im Unterschied zum üblichen Befehl \part wird diese Teilüberschrift in das Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift übernommen und initialisiert die Kopfzeilenmarkierung neu. Ist die Aufnahme in das Inhaltsverzeichnis unerwünscht, so kann der Eintrag durch Spezifizierung der Sternform \journalpart*{text} unterdrückt werden.

\shortauthor

\shorttitle In der Kopfzeile von Zeitschriften werden häufig die Autoren und der Titel des Beitrages aufgeführt. Dies ermöglichen die Befehle \shorttitle{text} \oddrunhead und \shortauthor{text}. Bei einseitigem Druck werden beide Angaben in \evenrunhead die Kopfzeile der Seite übernommen, bei zweiseitigem Druck werden die Autoren auf den geraden, die Titel auf den ungeraden Seiten mitgeführt. Die Kommandos sind für jeden Beitrag erneut zu spezifizieren.

> Soll in der Kopfzeile durchgängig ein anderer Text erscheinen, beispielsweise der Name der Zeitschrift, wird dies durch die Kommandos \oddrunhead{text} und \evenrunhead{text} ermöglicht, wie das Anwendungsbeispiel 1 zeigt. Die Kommandos überschreiben alle anderweitig eingestellten Markierungen. Wird lediglich eines der Kommandos benutzt, erscheinen im Zusammenhang mit den Befehlen \shorttitle{text} und \shortauthor{text} sowie zweiseitigem Druck Kurztitel und Autoren jeweils in der Kopfzeile der gegenüberliegenden Seite.

Der neue Befehl \review[optional] {autor} {titel} ist zur Abfassung von \revauthor Rezensionen konzipiert. Das Kommando übernimmt den Autor und den Titel der zu besprechenden Arbeit. Diese werden wie ein \subsubsection gesetzt und in das Inhaltsverzeichnis aufgenommen. Optional kann ferner der Autor der Rezension spezifiziert werden, der dann ebenfalls im Inhaltsverzeichnis erscheint. Die Sternform \review* unterdrückt den Verzeichniseintrag vollständig. Das Kommando \revauthor ist nützlich, um eine Rezension zu zeichnen. Es ermöglicht wie der übliche Befehl \author mehrere, durch \and getrennte Autoren und das Kommando \thanks.

Implementation 4

Die Implementation enthält den Code für die Klassen paper und journal und die kompatibles Style-Files.

```
1 (*paper | paper.sty | journal | journal.sty)
2 \NeedsTeXFormat{LaTeX2e}
3 (/paper | paper.sty | journal | journal.sty)
```

Die kompatiblen Styles laden die zugehörige Klasse.

```
4 (*paper.sty)
5 \@obsoletefile{paper.cls}{paper.sty}
6 \LoadClass{paper}
7 (/paper.sty)
8 (*journal.sty)
9 \@obsoletefile{journal.cls}{journal.sty}
10 \LoadClass{journal}
11 (/journal.sty)
12 %
13 %
       Im Fall der Klasse \texttt{journal} wird eine
       Startmeldung ausgegeben, die Optionen werden der zugeh\"origen
14 %
15 %
       Klasse |paper| \"ubergeben und diese wird eingelesen.
```

```
16 %
17 %
      \begin{macrocode}
18 (*journal)
19 \ProvidesClass{journal}[\filedate\space\fileversion\space%
         LaTeX document class (wm).]
21 \DeclareOption*{\PassOptionsToClass{\CurrentOption}{paper}}
22 \ProcessOptions
23 \LoadClass[journal]{paper}
24 (/journal)
Die Implementation des Haupstils paper.cls beginnt mit der Startmel-
dung für die Klasse paper.cls.
25 (*paper)
26 \ProvidesClass{paper}[\filedate\space\fileversion\space%
         LaTeX document class (wm).]
Es folgen weitere Definitionen und Initialisierungen, die den LATEX 2_{\mathcal{E}} Stan-
dard Klassen entnommen sind.
Kontrolliert die Schriftgröße.
28 \newcommand\@ptsize{}
Schalter um zwischen zwei- und einspaltigen Satz zu wechseln.
29 \newif\if@restonecol
Schalter, um die Erzeugung einer Titelseite anzuzeigen.
30 \newif\if@titlepage
31 \@titlepagefalse
Schalter für "offenes" oder "geschlossenes" Format der Bibliographie.
32 \newif\if@openbib
33 \@openbibfalse
Definitionen der Papierformate
34 \if@compatibility\else
35 \DeclareOption{a4paper}
     {\setlength\paperheight {297mm}%
36
      \setlength\paperwidth {210mm}}
37
38 \DeclareOption{a5paper}
     {\setlength\paperheight {210mm}%
39
      \setlength\paperwidth {148mm}}
40
41 \DeclareOption{b5paper}
     {\setlength\paperheight {250mm}%
42
      \setlength\paperwidth {176mm}}
43
44 \DeclareOption{letterpaper}
     {\setlength\paperheight {11in}%
45
      \setlength\paperwidth {8.5in}}
46
47 \DeclareOption{legalpaper}
     {\setlength\paperheight {14in}%
48
      \setlength\paperwidth {8.5in}}
50 \DeclareOption{executivepaper}
     {\setlength\paperheight {10.5in}%
```

```
\setlength\paperwidth {7.25in}}
Die Option landscape tauscht die Werte für Seitenhöhe und Seitenbreite.
53 \DeclareOption{landscape}
                                                                  {\paperheight}%
            {\setlength\@tempdima
54
              \setlength\paperheight {\paperwidth}%
55
              \setlength\paperwidth {\@tempdima}}
56
57\fi
Optionen für Schriftgrößen.
58 \if@compatibility
        \renewcommand\@ptsize{0}
60 \else
            \DeclareOption{10pt}{\renewcommand\@ptsize{0}}
61
            \DeclareOption{11pt}{\renewcommand\@ptsize{1}}
62
            \DeclareOption{12pt}{\renewcommand\@ptsize{2}}
63
64 \fi
Zwei oder einseitiger Druck.
65 \if@compatibility\else
66 \DeclareOption{oneside}{\Otwosidefalse \Omparswitchfalse}
68 \DeclareOption{twoside}{\@twosidetrue \@mparswitchtrue}
Definitionen für die draft Option. Die Makros \SetTime und \now sind
aus tugboat.com übernommen. Diese werden in der draft Option zur
Gestaltung der Kopfzeile benutzt. Ferner wird ein unmaskierter Schalter
\iffinal definiert, der standardmäßig wahr, im Fall der Option draft
dagegen falsch ist.
69 \newcount\hours \newcount\minutes
70 \def\SetTime{\hours=\time
                       \global\divide\hours by 60
                       \minutes=\hours
72
                       \multiply\minutes by 60
73
                       \advance\minutes by-\time
74
                       \global\multiply\minutes by-1 }
76 \def\now{\number\hours:\ifnum\minutes<10 0\fi\number\minutes}
77 \newif\iffinal \finaltrue
78 \DeclareOption{draft}{\setlength\overfullrule{5pt}\finalfalse \SetTime}
79 \if@compatibility\else
80 \end{final} {\bf 0pt} \end{final} {\bf 0pt} \end{final} {\bf 0pt} \end{final} \end{final} \end{final} {\bf 0pt} \end{final} \end{
81 \fi
Definition des Schalters \if@journal. Der Zustand dieses Schalter ist von
der Option der journal abhängig und steuert im folgenden die Auswahl
der Makros.
82 \newif\if@journal
83 \@journalfalse
```

84 \DeclareOption{journal}{\@journaltrue}

Die Optionen initialisiert die Variable option@crosshair die abgefragt wird, um auf leeren Seiten ein Markierung des Seitenkopfs einzufügen.

- 85 \newif\if@crosshair \@crosshairfalse
- 86 \DeclareOption{crosshair}{\@crosshairtrue}

Die Optionen setzten den Schalter \@itemization der abgefragt wird, um die Staffelung der itemize Umgebung zu kontrollieren. In paper.cls standardmäßig true.

- 87 \newif\if@itemization \@itemizationtrue
- 88 \DeclareOption{itemize}{\@itemationtrue}
- 89 \DeclareOption{noitemize}{\@itemizationfalse}

Die Optionen setzten den Schalter \@enumeration der abgefragt wird, um die Numerierung der enumerate Umgebung Umgebung zu kontrollieren. In paper.cls standardmäßig alphanumerische Zählung.

- 90 \newif\if@enumeration \@enumerationtrue
- 91 \DeclareOption{enumerate}{\@enumerationtrue}
- 92 \DeclareOption{noenumerate}{\@enumerationfalse}

Die Optionen setzten den Schalter \@noind der im folgenden abgefragt wird, um Absatzabstände und Fußnotenstil zu modifizieren. Voreingestellt ist der Satz von Abschnitten und Fußnoten bei denen die erste Zeile eingerückt gesetzt wird.

- 93 \newif\if@noind \@noindfalse
- 94 \DeclareOption{indent}{\@noindfalse}
- 95 \DeclareOption{noindent}{\@noindtrue}

Die Optionen setzen den Schalter \@center der im folgenden abgefragt wird, um Überschriften, Kopfzeilen und bestimmte Einträge ins Inhaltsverzeichnis zu zentrieren. Standardmäßig werden diese in paper.cls rechtsbündig gesetzt.

- $96 \neq 0$
- 97 \DeclareOption{center}{\@centertrue}

Die Optionen setzen den Schalter \@upper der im folgenden abgefragt wird, um Teilüberschriften in Großbuchstaben setzen. Standardmäßig benutzt paper.cls keine Großbuchstaben.

- 99 \newif\if@upper \@upperfalse
- 100 \DeclareOption{upper}{\@uppertrue}
- 101 \DeclareOption{noupper}{\@upperfalse}

Die Optionen setzen den Schalter \@headline der abgefragt wird, um Kopfzeilen zu unterstreichen. Vereinstellung in paper.cls sind unterstrichene Kopfzeilen.

- 102 \newif\if@headline \@headlinetrue
- 103 \DeclareOption{headline}{\@headlinetrue}
- 104 \DeclareOption{noheadline}{\@headlinefalse}

Die Optionen setzen den Schalter \@headcount der abgefragt wird, um ggf. Abschnittszähler in Kopfzeilen auszugeben. Standardmäßig wird in paper.cls der Zähler in der Kopfzeile ausgegeben.

```
105 \newif\if@headcount \@headcounttrue
106 \DeclareOption{headcount}{\@headcounttrue}
107 \DeclareOption{noheadcount}{\@headcountfalse}
```

Die Benutzerschnittstellen zur Definition der Schriftarten in Überschriften, Titelei, Kopfzeilen, Abbildungen etc. Die Voreinstellungen erfolgen in Optionen.

```
108 \def\partfont#1{\def\p@font{#1}}
                                                 \def\p@font{}
109 \def\sectionfont#1{\def\s@font{#1}}
                                                 \def\s@font{}
110 \def\subsectionfont#1{\def\ss@font{#1}}
                                                 \def\ss@font{}
111 \def\subsubsectionfont#1{\def\sss@font{#1}}
                                                 \def\sss@font{}
112 \def\paragraphfont#1{\def\pg@font{#1}}
                                                 \def\pg@font{}
                                                 \def\spg@font{}
113 \def\subparagraphfont#1{\def\spg@font{#1}}
114 \def\titlefont#1{\def\t@font{#1}}
                                                 \def\t@font{}
                                                 \def\st@font{}
115 \def\subtitlefont#1{\def\st@font{#1}}
116 \def\authorfont#1{\def\a@font{#1}}
                                                 \def\a@font{}
117 \def\institutionfont#1{\def\in@font{#1}}
                                                 \def\in@font{}
118 \def\theoremheaderfont#1{\def\thh@font{#1}}
                                                 \def\thh@font{}
119 \def\theorembodyfont#1{\def\thb@font{#1}}
                                                 \def\thb@font{}
120 \def\itemfont#1{\def\item@font{#1}}
                                                 \def\item@font{}
121 \def\examplefont#1{\def\ex@font{#1}}
                                                 \def\ex@font{}
122 \def\headingstextfont#1{\def\h@font{#1}}
                                                 \def\h@font{}
123 \def\pagenumberfont#1{\def\pn@font{#1}}
                                                 \def\pn@font{}
124 \def\captionheaderfont#1{\def\cph@font{#1}}
                                                 \def\cph@font{}
125 \def\captionbodyfont#1{\def\cpb@font{#1}}
                                                 \def\cpb@font{}
126 \def\figurefont#1{\def\fig@font{#1}}
                                                 \def\fig@font{}
127 \def\tablefont#1{\def\tab@font{#1}}
                                                 \def\tab@font{}
```

Die Option definiert die Schriften der slanted Variante. Gleichzeitig werden Großbuchstaben im Titel voreingestellt.

```
128 \DeclareOption{slanted}{
129
       \partfont{\Large}
       \sectionfont{\large\slshape}
130
       \subsectionfont{\slshape}
131
132
       \subsubsectionfont{\slshape}
       \paragraphfont{\slshape}
133
       \subparagraphfont{\slshape}
134
135
       \titlefont{\Large}
       \subtitlefont{\large}
136
       \authorfont{\large}
137
       \institutionfont{\slshape}
138
       \theoremheaderfont{\upshape}
139
       \theorembodyfont{}
140
       \itemfont{\slshape}
141
142
       \examplefont{}
```

Die Option für die Schriften der bold Variante. Diese ist im Fall des paper.cls voreingestellt.

```
150 \DeclareOption{bold}{%
       \partfont{\LARGE\bfseries}
151
       \sectionfont{\Large\bfseries}
152
       \subsectionfont{\large\bfseries}
153
       \subsubsectionfont{\bfseries}
154
       \paragraphfont{\bfseries}
155
       \subparagraphfont{\bfseries}
156
       \titlefont{\LARGE\bfseries}
157
       \subtitlefont{\large}
158
       \authorfont{}
159
       \institutionfont{\slshape}
160
       \theoremheaderfont{\bfseries}
161
       \theorembodyfont{\itshape}
162
       \itemfont{\bfseries}
163
       \examplefont{}
164
       \headingstextfont{\small\bfseries}
165
       \pagenumberfont{\small}
166
       \captionheaderfont{\bfseries}
167
       \captionbodyfont{}
168
       \figurefont{}
169
       \tablefont{}
170
171 }
```

Die Option für die Schriften der sfbold Variante.

```
172 \DeclareOption{sfbold}{%
       \partfont{\LARGE\sffamily\bfseries}
173
       \sectionfont{\large\sffamily\bfseries}
174
175
       \subsectionfont{\large\sffamily\bfseries}
       \subsubsectionfont{\sffamily\bfseries}
176
       \paragraphfont{\sffamily\bfseries}
177
       \subparagraphfont{\sffamily}
178
       \titlefont{\LARGE\sffamily\bfseries}
179
180
       \subtitlefont{\large\sffamily}
       \authorfont{\Large\sffamily\slshape}
181
       \institutionfont{\sffamily}
182
       \theoremheaderfont{\sffamily}
183
       \theorembodyfont{}
184
185
       \itemfont{\sffamily}
       \examplefont{}
186
```

```
\headingstextfont{\small\sffamily}
187
188
       \pagenumberfont{\small\rmfamily}
189
       \captionheaderfont{\sffamily}
       \captionbodyfont{}
190
       \figurefont{}
191
       \tablefont{}
192
193 }
Option zur Erzeugung einer Titelseite.
194 \DeclareOption{titlepage}{\@titlepagetrue}
195 \if@compatibility\else
196 \DeclareOption{notitlepage}{\@titlepagefalse}
197\fi
Option für zweispaltigen Satz.
198 \if@compatibility\else
199 \DeclareOption{onecolumn}{\@twocolumnfalse}
201 \DeclareOption{twocolumn}{\@twocolumntrue}
Numerierung der Formeln auf der linken Seite.
202 \DeclareOption{leqno}{\input{leqno.clo}}
Links ausgerichtete Mathematische Umgebungen.
203 \DeclareOption{fleqn}{\input{fleqn.clo}}
Offenes Bibliographie Format.
204 \DeclareOption{openbib}{%
     \AtEndOfPackage{%
205
      \renewcommand\@openbib@code{%
206
         \advance\leftmargin\bibindent
207
208
         \itemindent -\bibindent
209
         \listparindent \itemindent
         \parsep \z@
210
211
         }%
      \renewcommand\newblock{\par}}%
212
213 }
Ausführen der voreinstellten Optionen.
214 \ExecuteOptions{letterpaper,10pt,oneside,onecolumn,final,sfbold}
Ausführen der benutzerspezifischen Optionen.
215 \ProcessOptions
Einlesen der Schriftgrößen.
216 \input{size1\@ptsize.clo}
Standardwerte beim Satz von Paragraphen (Zeilenabstände, Zeileneinzug
Trennungen, etc.). Standardvorgaben der Document-Classes.
217 \setlength\lineskip{1\p0}
218 \setlength\normallineskip{1\p0}
219 \renewcommand\baselinestretch{}
```

```
220 \if@noind
221
     \setlength\parskip{0.5\baselineskip
222
            \@plus.1\baselineskip \@minus.1\baselineskip}
     \setlength\parindent{\z0}
223
     \def\noparskip{\par\vspace{-\parskip}}
224
225 \setminus else
     \setlength\parskip{0\p0 \@plus \p0}
226
     \let\noparskip\relax
227
228 \fi
229 \@lowpenalty
230 \@medpenalty 151
231 \@highpenalty 301
Unveränderte Standardvorgaben zur Behandlung von Floats.
232 \setcounter{topnumber}{2}
233 \renewcommand\topfraction{.7}
234 \setcounter{bottomnumber}{1}
235 \renewcommand\bottomfraction{.3}
236 \setcounter{totalnumber}{3}
237 \renewcommand\textfraction{.2}
238 \renewcommand\floatpagefraction{.5}
239 \setcounter{dbltopnumber}{2}
240 \renewcommand\dbltopfraction{.7}
241 \renewcommand\dblfloatpagefraction{.5}
Variable Kopfzeilen, ggf. zentriert und unterstrichen. Im Fall eines journal
sind die Befehle \sectionmark bzw. \subsectionmark leer.
242 \def\e@skip{\h@font{\phantom{y}}}
243 \if@twoside
244
     \def\ps@headings{%
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
245
       \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
246
247
         \hbox to \textwidth{%
           {\pn@font\thepage}\hfill{\h@font\leftmark}\e@skip\if@center\hfill\fi}
248
           \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
249
       \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
250
         \hbox to \textwidth{%
251
           \if@center\hfill\fi{\h@font\rightmark}\e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
252
           \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
253
       \let\@mkboth\markboth
254
       \def\sectionmark##1{\markboth{\ifnum \c@secnumdepth}
255
          >\z@ \if@headcount \thesection \ \fi \fi ##1}{}}
256
       \def\subsectionmark##1{\markright{\ifnum \c@secnumdepth >\@ne
257
         \if@headcount \thesubsection \ \fi \fi ##1}}}
258
259 \else
260
     \def\ps@headings{%
261
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
       \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
262
263
          \hbox to \textwidth{%
            \if@center\hfill\fi{\h@font\rightmark}\e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
264
```

```
\if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
265
266
       \def\sectionmark##1{\markright {\if@headcount
267
         \ifnum \c@secnumdepth >\z@ \thesection \ \fi \fi ##1}}}
268 \fi
Variable Kopfzeilen, ggf. zentriert und unterstrichen.
269 \def\ps@myheadings{%
270
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
       \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
271
         \hbox to \textwidth{%
272
         \if@center\hfill\fi{\h@font\rightmark}\e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
273
274
         \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
       \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
275
276
         \hbox to \textwidth{%
         {\pn@font\thepage}\hfill{\h@font\leftmark}\e@skip\if@center\hfill\fi}
277
         \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
278
       \let\@mkboth\@gobbletwo
279
       \let\sectionmark\@gobble
280
281
       \let\subsectionmark\@gobble
282 }
Sind die Kopfzeilendefinition \@oddrunhead bzw. \@evenrunhead leer, wer-
den den anderweitig vorgebebenen \markboth Kommandos in der Kopfzeile
ausgegeben.
283 \if@journal
     \def\evenrunhead#1{\gdef\@evenrunhead{#1}}
                                                     \def\@evenrunhead{}
284
     \def\oddrunhead#1{\gdef\@oddrunhead{#1}}
                                                     \def\@oddrunhead{}
285
286
     \def\ps@journal{%
         \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
287
         \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
288
           \hbox to \textwidth{%
289
           \if@center\hfill\fi{\h@font%
290
291
           \ifx\@oddrunhead\@empty\rightmark\else\@oddrunhead\fi}
           \e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
292
           \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
293
         \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
294
295
           \hbox to \textwidth{%
296
           {\pn@font\thepage}\e@skip\hfill{\h@font%
            \ifx\@evenrunhead\@empty\leftmark\else\@evenrunhead\fi}
297
           \if@center\hfill\fi}
298
           \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
299
         \let\@mkboth\@gobbletwo
300
301
         \let\sectionmark\@gobble
         \let\subsectionmark\@gobble
302
     }
303
```

Kopfzeile für vorläufige Formatierungen im Zusammenhang mit der Option draft. Die Kopfzeile enthält Datum, Uhrzeit und Seitenzahl.

304\fi

```
305 \def\ps@draft{%
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
306
307
       \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
         \hbox to \textwidth{%
308
         {\pn@font\today\ \now\ --- {\h@font \draftname: ''\jobname''}
309
           \hfil\e@skip \thepage}} \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
310
       \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
311
      \hbox to \textwidth{%
312
          \pn@font\thepage\e@skip\hfil {\h@font \draftname: ''\jobname''} ---
313
          \today\ \now\ } \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
314
       \let\@mkboth\@gobbletwo
315
       \let\sectionmark\@gobble
       \let\subsectionmark\@gobble
317
318 }
```

Leere Seiten erhalten eine Markierung am oberen Seitenrand. Dem Springer Makro 'svma' entliehen.

```
319 \@ifundefined{option@crosshair}{}{%
     \def\clap#1{\hbox to Opt{\hss#1\hss}} \newdimen\@crosshairrule
     \@crosshairrule=.24pt \def\@crosshairs{\vbox to
321
       Opt{\hsize=0pt\baselineskip=0pt\lineskip=0pt \vss \clap{\vrule
322
           height .125in width \@crosshairrule depth Opt} \clap{\vrule
323
           width .25in height \@crosshairrule depth Opt} \clap{\vrule
324
           height .125in width \@crosshairrule depth Opt} \vss}}
325
    \def\ps@empty{%
326
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
327
       \def\@oddhead{\hfill\raise\headheight\@crosshairs}
328
       \let\@evenhead\@oddhead}}
329
```

Es folgen die Definitionen der erweiterten Titelei. Der Titel enthält zwei zusätzliche Kommandos zur Aufnahme des Untertitels und der Institution. Diese werden ggf. unterhalb des Haupttitels bzw. des Autors in den eingestellten Schriftarten ausgeben. Da im \@maketitle Kommando zentrierter und linksbündiger Satz möglich ist, wird das Kommando \and neu definiert. Der Seitenstil ist empty, da Kopfzeilen voreingestellt sind. Im Fall eines journal werden Kurzautoren und Kurztitel ins Inhaltsverzeichnis desselben aufgenommen. Ferner werden in Abhängigkeit von Seitenstil die Kurznamen von Autoren und Titel in die Kopfzeile übernommen.

```
330 \def\@subtitle{} \def\subtitle#1{\gdef\@subtitle{#1}}
331 \def\@institution{} \def\institution#1{\gdef\@institution{#1}}
332 \def\@shortauthor{} \def\shortauthor#1{\gdef\@shortauthor{#1}}
333 \def\@shorttitle{} \def\shorttitle#1{\gdef\@shorttitle{#1}}
334 \def\and{\end{tabular}\hskip 1em plus.17fil
335 \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{0{}}\fi}
```

Definition einer Titelseite mit den neuen Schriftvorgaben.

```
336 \if@titlepage
337 \newcommand\maketitle{\begin{titlepage}%
```

```
\let\footnotesize\small
338
339
     \let\footnoterule\relax
     \let\real@thanks\thanks
340
     \DeclareRobustCommand\thanks{\real@thanks}
341
     \let \footnote \thanks
342
     \null\vfil
343
344
     \vskip 60\p@
     \if@center \begin{center} \else \begin{raggedright} \fi
345
        {\t@font \if@upper \uppercase\expandafter{\@title} \else
346
                    \emptyset  \@title \fi \par}%
347
       \vskip 3em%
348
349
        {\ifx\@subtitle\@empty\else
                      \vskip.5em \st@font \@subtitle \par \fi}
350
351
         \vskip 1.5em
        {\a@font \lineskip .75em
352
           \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{0{}}\fi
353
            \@institution \end{tabular} \par }
354
355
        {\ifx\@institution\@empty\else\vskip.5em
           \in@font\bf \lineskip .75em
356
           \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{@{}l@{}}\fi
357
            \@institution \end{tabular} \par\fi}
358
         \vskip 1.5em%
359
       {\large \@date \par}%
360
                                    % Set date in \large size.
     \if@center \end{center} \else \end{raggedright} \fi
361
     \vfil\null
362
363
     \@thanks
     \end{titlepage}%
364
     \setcounter{footnote}{0}%
365
     \let\thanks\relax\let\maketitle\relax
366
     \gdef\@thanks{}\gdef\@author{}\gdef\@title{}\gdef\@institution{}
367
368
     \gdef\@subtitle{}}
Definition der Danksagung und der Kopfzeilen im Fall eines Journals, wenn
keine separate Titelseite angefordert wird.
369 \else
     \newcommand\maketitle{%
370
     \setcounter{footnote}{0}\par
371
     \begingroup
372
       \renewcommand\thefootnote{\fnsymbol{footnote}}%
373
374
       \def\@makefnmark{\hbox to\z@{$\m@th^{\@thefnmark}$\hss}}%
       \long\def\@makefntext##1{\parindent 1em\noindent
375
               \hbox to1.8em{\hss\m^{\ch^{\ch}}##1}%
376
       \if@twocolumn
377
         \ifnum \col@number=\@ne
378
           \@maketitle
379
380
           \twocolumn[\@maketitle]%
381
         \fi
382
```

\else

383

```
384
         \newpage
385
         \global\@topnum\z@
386
         \@maketitle
387
       \thispagestyle{plain}\@thanks
388
     \endgroup
389
     \setcounter{footnote}{0}%
390
     \if@journal
391
       \typeout{Article: \@shortauthor}
392
       \setcounter{section}{0}%
393
       \setcounter{subsection}{0}%
394
       \setcounter{subsubsection}{0}%
395
       \setcounter{paragraph}{0}%
396
397
       \setcounter{subparagraph}{0}%
       \setcounter{figure}{0}%
398
       \setcounter{table}{0}%
399
       \setcounter{equation}{0}%
400
401
       \addcontentsline{jou}{titles}{%
         {\sss@font\@shortauthor}\hfill\mbox{}\vskip\normallineskip%
402
403
          \ifx\@shorttitle\@empty\@title\else\@shorttitle\fi}
         \if@twoside
404
           \ifx\@oddrunhead\@empty\ifx\@evenrunhead\@empty
405
           \markboth{\@shortauthor}{\@shorttitle}\else
406
           \markboth{}{\@shortauthor, \@shorttitle}\fi \else
407
           \markboth{\@shortauthor, \@shorttitle}{}\fi
408
         \else
409
           \markright{\@shortauthor, \@shorttitle}
410
         \fi
411
     \else
412
       \let\maketitle\relax \let\@maketitle\relax
413
414
       \gdef\@thanks{}\gdef\@author{}\gdef\@title{}\gdef\@institution{}
415
       \gdef\@subtitle{}}
416
Wird keine seperate Titleseite angeforderte, übernimmt dieses Makro den
Satz der Titelei. Der vertikale Vorschub vor dem Titel ist variable.
417 \newlength{\beforetitlespace} \setlength{\beforetitlespace}{2em}
418 \def\@maketitle{%
     \cleardoublepage
419
420
     \null
     \vskip \beforetitlespace%
421
     \if@center \begin{center} \else \begin{raggedright} \fi
422
        {\t@font \if@upper \uppercase\expandafter{\@title} \else
423
                    \@title \fi \par}%
424
        425
426
                     \vskip.5em \st@font \@subtitle \par \fi}
         \vskip 1.5em
427
428
        {\a@font \lineskip .5em
           \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{0{}}\fi
429
```

```
\@author \end{tabular} \par}
430
431
                                                                                             {\ifx\@institution\@empty\else\vskip.5em
                                                                                                                              \in@font\bf \lineskip .75em
432
                                                                                                                              \label{lem:content} $$ \left(t\right)_{c}\le \left(tabular\right)[t]_{c}\le \left(tabular\right
433
                                                                                                                                          \@institution \end{tabular} \par\fi}
434
                                                         \if@center \end{center} \else \end{raggedright} \fi
435
436
                                                         \par \vskip 1.5em
437 }
438 \fi
```

Es folgt die Definition der Gliederungsüberschriften.

Zunächst wird die Gliederungstiefe festgelegt, bis zu welcher einer Numerierung erfolgt.

439 \setcounter{secnumdepth}{3}

Definition der Zähler für die Gliederungsnumerierung.

```
440 \newcounter {part}
441 \newcounter {section}
442 \newcounter {subsection} [section]
443 \newcounter {subsubsection} [subsection]
444 \newcounter {paragraph} [subsubsection]
445 \newcounter {subparagraph} [paragraph]
```

Definition der Ausgabeform dieser Zähler.

```
446 \renewcommand\thepart {\Roman{part}}
447 \renewcommand\thesection {\arabic{section}}
448 \renewcommand\thesubsection {\thesection.\arabic{subsection}}
449 \renewcommand\thesubsubsection {\thesubsection.\arabic{subsubsection}}
450 \renewcommand\thesubparagraph {\thesubsubsection.\arabic{subparagraph}}
451 \renewcommand\thesubparagraph {\theparagraph.\arabic{subparagraph}}
```

Der Satz einer Teilüberschrift erfolgt ggf. zentriert, in Großbuchstaben und der voreingestellten Schriftart. Im Fall eines journal wird die Kopfzeilenmarkierung nicht neu initialisiert.

```
452 \mbox{newcommand} \part{\pi}
      \addvspace{4ex}%
453
      \@afterindentfalse
454
      \secdef\@part\@spart}
455
   \def\@part[#1]#2{%
456
       \ifnum \c@secnumdepth >\m@ne
457
         \refstepcounter{part}%
458
         \addcontentsline{toc}{part}{\thepart\hspace{1em}#1}%
459
       \else
460
         \addcontentsline{toc}{part}{#1}%
461
462
463
       {\parindent \z@ \if@center\centering\else\raggedright\fi
464
        \interlinepenalty \@M
465
        \reset@font
        \ifnum \c@secnumdepth >\m@ne
466
```

```
\p@font \partname~\thepart.\
467
468
        \fi
469
        \if@upper\uppercase{#2}\else#2\fi%
        \if@journal\else\markboth{}{}\fi\par}%
470
       \nobreak
471
       \vskip 3ex
472
       \@afterheading}
473
   \def\@spart#1{%
474
       {\parindent \z@
475
        \if@center\centering\else\raggedright\fi
476
        \interlinepenalty \@M
477
478
        \reset@font
        \p@font\if@upper\uppercase{#1}\else#1\fi\par}
479
480
        \nobreak
        \vskip 3ex
481
        \@afterheading}
482
   \def\@endpart{\vfil\newpage
483
484
                  \if@twoside
                    \hbox{}%
485
                    \thispagestyle{empty}%
486
                    \newpage
487
488
                  \fi
                  \if@tempswa
489
                    \twocolumn
490
491
                  \fi}
```

Äquivalente Definitionen eines Teil für die Klasse journal. Die Teilüberschrift wird in gleicher Höhe wie eine Titelüberschrift gesetzt, ins Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift aufgenommen und der Titel in die Kopfzeile übernommen.

```
492 \if@journal
493 \newcommand\journalpart{\par
      \addvspace{4ex}%
494
      \@afterindentfalse
495
      \secdef\@journalpart\@sjournalpart}
496
497 \def\@journalpart[#1]#2{\addcontentsline{jou}{part}{#1}
      {\parindent \z@ \if@center\centering\else\raggedright\fi
498
       \interlinepenalty \@M
499
       \reset@font
500
       \t@font
501
       \if@upper\uppercase{#2}\else#2\fi%
502
       \markboth{#1}{#1}\par}%
503
       \nobreak
504
       \vskip 3ex
505
       \@afterheading}
507 \def\@sjournalpart#1{{\parindent \z@
        \if@center\centering\else\raggedright\fi
508
        \interlinepenalty \@M
509
        \reset@font
510
```

```
\t@font\if@upper\uppercase{#1}\else#1\fi
511
512
         \markboth{#1}{#1}\par}
513
         \nobreak
         \vskip 3ex
514
         \@afterheading}
515
516 \def\@endjournalpart{\vfil\newpage
                  \if@twoside
517
518
                     \hbox{}
                     \thispagestyle{empty}%
519
520
                     \newpage
                  \fi
521
522
                  \if@tempswa
                     \twocolumn
523
524
                  \fi}
525 \fi
```

Die folgenden Kommandos definieren Überschriften auf tieferer Gliederungsebene. Gegenüber den Standardklassen wurde jeweils die Möglichkeit zentrierter Überschriften eingeführt und es wurden die Schriftarten verändert.

```
526 \newcommand\section{\@startsection {section}{1}{\z@}%
                                     {-3.5ex \quad \quad -1ex \quad \quad -.2ex}\%
527
                                     {2.3ex \@plus.2ex}%
528
                                     {\if@center\centering\else\raggedright\fi
529
530
                                      \reset@font\s@font}}
   531
                                       {-3.25ex}\ -1ex \@minus -.2ex}%
532
533
                                       \{1.5ex \place{0plus .2ex}\}%
                                       {\if@center\centering\else\raggedright\fi
534
535
                                        \reset@font\ss@font}}
536 \newcommand\subsubsection{\@startsection{subsubsection}{3}{\z@}%
                                       {-3.25ex}\ -1ex \@minus -.2ex}%
537
                                       {1.5ex \plus .2ex}%
538
                                       {\if@center\centering\else\raggedright\fi
539
                                        \reset@font\sss@font}}
540
541 \newcommand\paragraph{\@startsection{paragraph}{4}{\z@}%
                                      {3.25ex \@plus1ex \@minus.2ex}%
542
                                      {-1em}%
543
                                      {\reset@font\pg@font}}
544
545 \newcommand\subparagraph{\@startsection{subparagraph}{5}{\parindent}%
                                         {3.25ex \plus1ex \plus1ex .2ex}%
546
547
                                         \{-1em\}\%
                                        {\reset@font\spg@font}}
548
```

Es folgt die Definition verschiedener Listenumgebungen. Zunächst werden eine Reihe globaler Definitionen und Einstellungen übernommen.

```
549 \if@twocolumn
550 \setlength\leftmargini {2em}
551 \else
```

```
\setlength\leftmargini {2.5em}
552
553 \fi
554 \setlength\leftmarginii {2.2em}
555 \setlength\leftmarginiii {1.87em}
556 \setlength\leftmarginiv {1.7em}
557 \if@twocolumn
     \setlength\leftmarginv {.5em}
558
     \setlength\leftmarginvi {.5em}
559
560 \else
     \setlength\leftmarginv {1em}
561
     \setlength\leftmarginvi {1em}
562
563 \fi
564 \setlength\leftmargin
                             {\leftmargini}
565 \setlength \labelsep {.5em}
566 \setlength \labelwidth{\leftmargini}
567 \addtolength\labelwidth{-\labelsep}
568 \@beginparpenalty -\@lowpenalty
569 \@endparpenalty
                     -\@lowpenalty
570 \@itempenalty
                     -\@lowpenalty
Definitionen der Listenumgebungen. Zunächst die Voreinstellungen für die
Umgebung enumerate für Standard bzw. dekadische Numerierung.
571 \if@enumeration
     \renewcommand\theenumi{\arabic{enumi}}
572
     \renewcommand\theenumii{\alph{enumii}}
573
     \renewcommand\theenumiii{\roman{enumiii}}
574
     \renewcommand\theenumiv{\Alph{enumiv}}
575
     \newcommand\labelenumi{\theenumi.}
576
     \newcommand\labelenumii{(\theenumii)}
577
     \newcommand\labelenumiii{\theenumiii.}
578
579
     \newcommand\labelenumiv{\theenumiv.}
580
     \renewcommand\p@enumii{\theenumi}
     \renewcommand\p@enumiii{\theenumi(\theenumii)}
581
582
     \renewcommand\p@enumiv{\p@enumiii\theenumiii}
583 \else
     \renewcommand\theenumi{\arabic{enumi}}
584
     \renewcommand\theenumii{\arabic{enumii}}
585
     \renewcommand\theenumiii{\arabic{enumiii}}
586
     \renewcommand\theenumiv{\arabic{enumiv}}
587
588
     \newcommand\labelenumi{\theenumi.}
     \newcommand\labelenumii{\theenumi.\theenumii.}
589
     \newcommand\labelenumiii{\theenumi.\theenumii.\theenumiii.}
590
     \newcommand\labelenumiv{\theenumi.\theenumii.\theenumiii.\theenumiv.}
591
     \renewcommand\p@enumii{\theenumi}
592
     \renewcommand\p@enumiii{\theenumi(\theenumii)}
```

\renewcommand\p@enumiv{\p@enumiii\theenumiii}

593

594

595 \fi

Die Definition neuer Umgebungen beginnt mit dem abstract und den keywords.

```
596 \if@titlepage
     \newenvironment{keywords}{%
597
598
         \titlepage
         \null\vfil
599
         \@beginparpenalty\@lowpenalty
600
         \if@center\begin{center}\else\begin{raggedright}\fi%
601
           {\sss@font \keywordname}
602
           \@endparpenalty\@M
603
         \if@center\end{center}\else\end{raggedright}\fi}%
604
        {\par\vfil\null\endtitlepage}
605
606
     \newenvironment{abstract}{%
         \titlepage
607
         \null\vfil
608
         \@beginparpenalty\@lowpenalty
609
         \if@center\begin{center}\else\begin{raggedright}\fi%
610
           {\sss@font \abstractname}
611
612
           \@endparpenalty\@M
         \if@center\end{center}\else\end{raggedright}\fi}%
613
        {\par\vfil\null\endtitlepage}
614
615 \else
      \if@center
616
617
       \def\abstract{%
          \if@twocolumn
618
            \small\subsubsection*{\abstractname}%
619
         \else
620
           \small
621
622
           \begin{center}
623
           {\sss@font \abstractname\vspace{-.5em}\vspace{\z@}}%
           \end{center} \quotation
624
         \fi}
625
       \def\endabstract{\if@twocolumn\else\endquotation\fi}
626
       \def\keywords{\small\paragraph*{\keywordname:}}
627
       \def\endkeywords{\par\bigskip}
628
629
      \else
        \def\abstract{\small\subsubsection*{\abstractname}}
630
        \def\endabstract{\par\bigskip}
631
        \def\keywords{\small\paragraph*{\keywordname: }}
632
633
        \let\endkeywords\endabstract
     \fi
634
635 \fi
```

Definition itemize der Item-Markierungen. Entweder übliche Staffelung der Markierungen oder keine Hervorhebung der "itemization".

```
636 \if@itemization
637 \newcommand\labelitemi{$\m@th\bullet$}
638 \newcommand\labelitemii{\normalfont\bfseries --}
639 \newcommand\labelitemiii{$\m@th\ast$}
```

```
\newcommand\labelitemiv{$\m@th\cdot$}
640
641 \else
642
            \newcommand\labelitemi{\bfseries --}
            \newcommand\labelitemii{\bfseries --}
643
            \newcommand\labelitemiii{\bfseries --}
644
            \newcommand\labelitemiv{\bfseries --}
645
646 \fi
 Die Labels der description Umgebung werden in der Schriftart \item@font
 gesetzt.
647 \newenvironment{description}
                                           {\left\langle \right\rangle } = {\left\langle \right\rangle } 
648
                                                                 \let\makelabel\descriptionlabel}}
649
650
                                           {\endlist}
651 \mbox{ } \mbox{
                                                                                    \item@font #1}
652
 Unveränderte Definition der verse Umgebung.
653 \newenvironment{verse}
                                           {\let\\=\@centercr
654
655
                                              \list{}{\itemsep
                                                                                                   \z0
                                                                 \itemindent
                                                                                                   -1.5em\%
656
                                                                 \listparindent\itemindent
657
658
                                                                 \rightmargin \leftmargin
                                                                 \advance\leftmargin 1.5em}%
659
                                              \item[]}
660
                                           {\endlist}
661
 Unveränderte Definition der quotation Umgebung.
662 \newenvironment{quotation}
                                           {\list{}{\listparindent 1.5em%
663
                                                                 \itemindent
                                                                                                     \listparindent
664
                                                                                                   \leftmargin
665
                                                                 \rightmargin
                                                                 \parsep
                                                                                                     \z@ \@plus\p@}%
666
                                              \item[]}
667
                                           {\endlist}
668
 Unveränderte Definitionen derquote Umgebung.
669 \newenvironment{quote}
                                           {\list{}{\rightmargin\leftmargin}%
670
671
                                             \item[]}
                                           {\endlist}
672
 Die Bezeichnung einer theorem Umgebung wird in der Schriftart \thh@font
 gesetzt, der Text selbst in \thb@font.
673 \def\@begintheorem#1#2{\reset@font\thb@font\trivlist
674
                     \item[\hskip \labelsep{\reset@font\thh@font #1\ #2:}]}
675 \def\@opargbegintheorem#1#2#3{\reset@font\thb@font\trivlist
676
                     \item[\hskip \labelsep{\reset@font\thh@font #1\ #2\ (#3):}]}
677 \def\@endtheorem{\endtrivlist}
```

Die Umgebung zur Beschreibung von Beispielen.

```
678 \newlength{\exampleindent}
                                    \setlength{\exampleindent}{\parindent}
679 \newenvironment{example}%
680
      {\begin{list}{}{%
       \setlength{\leftmargin}{\exampleindent}}
681
       \ex@font \item[]}
682
      {\end{list}}
683
Die Umgebung describe Umgebung. Das übergebene Argument dient zur
Berechnung des breitesten Labels.
684 \newenvironment{describe}[1][\quad]%
     {\left\{ \left( ist\right) \right\} \right\} }
685
       \renewcommand{\makelabel}[1]{{\item@font ##1}\hfil}%
686
       \settowidth{\labelwidth}{{\item@font #1}}%
687
688
       \setlength{\leftmargin}{\labelwidth}%
       \addtolength{\leftmargin}{\labelsep}}}%
689
     {\end{list}}
Die Titelseite.
691 \newenvironment{titlepage}
692
       {%
693
          \if@twocolumn
694
            \@restonecoltrue\onecolumn
         \else
695
            \@restonecolfalse\newpage
696
         \fi
697
         \thispagestyle{empty}%
698
         \if@compatibility
699
700
            \setcounter{page}{0}
701
         \else
            \setcounter{page}{1}%
702
         fi}%
703
       {\if@restonecol\twocolumn \else \newpage \fi
704
705
         \setcounter{page}{1}%
```

Das Makro \review ruft die Sternform oder die normale Form ggf. mit optionalem Parameter auf. Der vertikale Abstand entspricht einer \subsubsection, ein Eintrag ins Inhaltsverzeichnis wird vorgenommen.

706

```
\def\review{\@ifstar{\@sreview[]}{%
707
       \@ifnextchar [{\@tempswatrue\@review}{\@tempswafalse\@review[]}}}
708
     \def\@review[#1]#2#3{\setcounter{footnote}{0}
709
710
       \vskip 3.25ex plus1ex minus.2ex \noindent
711
       {\sss@font #2}\\\emph{#3.}\@afterheading
       \if@journal
712
         \addcontentsline{jou}{titles}{%
713
           {\sss@font#2}\hfill\mbox{}\vskip\normallineskip#3
714
715
           \if@tempswa (#1)\fi}
```

```
716
       \fi}
717
     \def\@sreview[#1]#2#3{\setcounter{footnote}{0}}
        \vskip 3.25ex plus1ex minus.2ex \noindent
718
        {\sss@font #2}\\\emph{#3.} \@afterheading}
719
Das Makro \revauthor \u00fcbernimmt den Autor und ruft \0makerevauthor.
Entspricht dem Satz von \@author in der Titellei.
720
     \def\revauthor#1{\setcounter{footnote}{0}
       \def\thefootnote{\fnsymbol{footnote}}
721
       \gdef\@revauthor{#1}\@makerevauthor}
722
     \def\@makerevauthor{\hfill{\lineskip .5em
723
       \if@center \begin{tabular}[t]{c} \else \begin{tabular}[t]{@{}l@{}} \fi
724
       \@revauthor \end{tabular} \par}\@thanks\@afterheading
725
726
       \setcounter{footnote}{0}\def\thefootnote{\arabic{footnote}}
       \gdef\@thanks{}\gdef\@revauthor{}}
727
Unveränderte Definition eines Anhanges.
728 \newcommand\appendix{\par
     \setcounter{section}{0}%
729
     \setcounter{subsection}{0}%
730
     \renewcommand\thesection{\Alph{section}}}
731
Unveränderte Voreinstellungen der array Umgebung.
732 \setlength\arraycolsep{5\p0}
733 \setlength\tabcolsep{6\p0}
734 \setlength\arrayrulewidth{.4\p0}
735 \setlength\doublerulesep{2\p0}
736 \setlength\tabbingsep{\labelsep}
Unveränderte Voreinstellungen der minipage Umgebung.
737 \skip\@mpfootins = \skip\footins
Unveränderte Voreinstellungen der fbox.
738 \setlength\fboxsep{3\p0}
739 \setlength\fboxrule{.4\p0}
Zähler zur Erzeugung von Gleichungsnummern.
740 \renewcommand{\theequation}{\arabic{equation}}
Die Definition einiger Kommandos zur Erzeugung von Randnotizen in An-
lehnung an H. Partls \refman.sty. Im Unterschied zur dortigen Definition
erscheinen die Notizen nicht nur am linken Seitenrand.
741 \def\marginlabel#1{\marginpar%
742
      {\if@twoside
          \ifodd\c@page
743
             \raggedright
744
          \else
745
746
             \raggedleft
```

```
\fi
747
748
        \else
           \raggedright
749
        \fi #1}}
751 \def\attention{\mbox{}%
       \marginpar[\raggedleft\large\bf! $\rightarrow$]%
752
           {\raggedright\large\bf $\leftarrow$ !}}
753
   \def\seealso#1{\mbox{}%
754
       \marginpar[\raggedleft$\rightarrow$ \small #1]%
755
           {\raggedright\small #1 $\leftarrow$}\ignorespaces}
756
Definition des Abbildungszählers.
757 \newcounter{figure}
758 \renewcommand\thefigure{\@arabic\c@figure}
Voreinstellungen der figure Umgebung. Im Makro \fnum@figure wird
der Kurzname benutzt. Die "Floats" werden in der voreingestellten Schrift
\fig@font gesetzt.
759 \def\fps@figure{tbp}
760 \def\ftype@figure{1}
761 \def\ext@figure{lof}
762 \def\fnum@figure{\figureshortname~\thefigure}
763 \newenvironment{figure}
                  {\fig@font\@float{figure}}
764
765
                  {\end@float}
766 \newenvironment{figure*}
                  {\fig@font\@dblfloat{figure}}
767
                  {\end@dblfloat}
768
Definition des Tabellenzählers.
769 \newcounter{table}
770 \renewcommand\thetable{\@arabic\c@table}
Voreinstellungen der table Umgebung. Im Makro \fnum@table wird der
Kurzname benutzt. Die "Floats" werden in der voreingestellten Schrift
\tab@font gesetzt.
771 \def\fps@table{tbp}
772 \def\ftype@table{2}
773 \def\ext@table{lot}
774 \def\fnum@table{\tableshortname~\thetable}
775 \newenvironment{table}
                  {\tab@font\@float{table}}
776
777
                  {\end@float}
778 \newenvironment{table*}
                  {\tab@font\@dblfloat{table}}
779
                  {\end@dblfloat}
780
```

Unveränderte Abstände.

```
781 \newlength\abovecaptionskip
782 \newlength\belowcaptionskip
783 \setlength\abovecaptionskip{10\p@}
784 \setlength\belowcaptionskip{0\p@}
```

Lange Figuren oder Tabellenbeschriftungen werden um Bezeichnung und Nummer eingerückt. Beschriftungen werden in den Fonts cph@font und \cpb@font gesetzt.

```
785 \long\def\@makecaption#1#2{%
786 \vskip\abovecaptionskip
787 \setbox\@tempboxa\hbox{{\cph@font #1:} {\cpb@font #2}}%
788 \ifdim \wd\@tempboxa >\hsize
789 \@hangfrom{\cph@font #1: }{\cpb@font #2\par}%
790 \else
791 \hbox to\hsize{\hfil\box\@tempboxa\hfil}%
792 \fi
793 \vskip\belowcaptionskip}
```

Einfache Stütze zur Tabellenkonstruktion.

```
794 \ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath}\amb}\amb}\amb}}}}}}}}}}
```

Einfache horizontale Linien in Tabellen. Die Definition der Makros entspricht der Konstruktion von \hline in latex.tex. Das von den Befehlen aufgerufene Makro \@xhline fügt einen zusätzlichen Vorschub ein,falls der Befehl wiederholt gegeben wird.

```
795 \def\tablerule{\noalign{\ifnum0='}\fi
      \hrule \@height \arrayrulewidth \vskip\doublerulesep
796
      \futurelet \@tempa\@xhline}
797
798 \def\thicktablerule{\noalign{\ifnum0='}\fi
      \hrule \@height 2\arrayrulewidth \vskip\doublerulesep
799
800
      \futurelet \@tempa\@xhline}
801 \def\doubletablerule{\noalign{\ifnum0='}\fi
      \hrule \@height \arrayrulewidth \vskip2\arrayrulewidth
      \hrule \@height \arrayrulewidth \vskip\doublerulesep
803
804
      \futurelet \@tempa\@xhline}
```

Definition stärkerer und doppelter \hline Varianten.

```
805 \def\thickhline{\noalign{\ifnum0='}\fi

806 \hrule \@height 2\arrayrulewidth\futurelet \@tempa\@xhline}

807 \def\doublehline{\noalign{\ifnum0='}\fi

808 \hrule \@height \arrayrulewidth\vskip2\arrayrulewidth

809 \hrule \@height \arrayrulewidth \futurelet \@tempa\@xhline}
```

Unveränderte Definition der LATEX 2.09 Schriftartenkommandos und der Kommandos für mathematische Zeichensätze.

```
810 \end{$\mathrm} $$11 \end{$\mathrm} $$11 \end{$\mathrm} $$12 \end{$\mathrm} $$12
```

```
813 \DeclareOldFontCommand{\bf}{\normalfont\bfseries}{\mathbf}
814 \DeclareOldFontCommand{\it}{\normalfont\itshape}{\mathit}
815 \end{\colored} $$15 \end{\colored} {\colored} $$15 \end{\colored} $$15 \end{\col
816 \end{\colored} Alticolored \colored{\colored} S16 \end{\colored} Alticolored{\colored} S16 \end{\colored} Alticolored{\colored} S16 \end{\colored} S16 \end{\co
817 \DeclareRobustCommand*{\cal}{\cal}{\cal}{\mathcal}}
818 \DeclareRobustCommand*{\mit}{\@fontswitch{\relax}{\mathnormal}}
```

Definition von Abständen und Gliederungstiefe für das Inhaltsverzeichnis.

```
819 \newcommand\@pnumwidth{1.55em}
820 \newcommand\@tocrmarg {2.55em}
821 \newcommand\@dotsep{4.5}
822 \setcounter{tocdepth}{3}
```

Definitionen eines regulären und eines "kleine" Inhaltsverzeichnisses. Diese Umgebungen stehen im Fall des journal nicht zur Verfügung.

```
823 \if@journal
      \let\tableofcontents\relax
824
      \let\smalltableofcontents\relax
825
      \def\journalcontents{\journalpart*{\contentsname}
826
              \@starttoc{jou}}
827
828 \ensuremath{\setminus} else
829
      \newcommand\tableofcontents{%
           \let\smalltableofcontents\relax
830
           \section*{\contentsname
831
               \@mkboth{\contentsname}{\contentsname}}%
832
833
           \@starttoc{toc}%
834
      \newcommand\smalltableofcontents{%
835
          \let\tableofcontents\relax
836
837
           \subsubsection*{\contentsname
               \@mkboth{\contentsname}{\contentsname}}%
838
839
           \begin{small}
           \@starttoc{toc}%
840
           \end{small}}
841
842 \fi
```

Nur der Titeleintrag, nicht aber die Seitenzahl wird hervorgehoben.

```
843 \newcommand \l@part [2] {\%
     \ifnum \c@tocdepth >-2\relax
844
       \addpenalty{\@secpenalty}%
845
       \addvspace{2.25em \@plus\p@}%
846
847
       \begingroup
         \setlength\@tempdima{3em}%
848
         \parindent \z@ \rightskip \@pnumwidth
849
         \parfillskip -\@pnumwidth
850
         {\leavevmode
851
852
          {\sss@font#1}\hfil \hbox to\@pnumwidth{\hss #2}}\par
          \nobreak
853
          \if@compatibility
854
```

```
\global\@nobreaktrue
855
856
            \everypar{\global\@nobreakfalse\everypar{}}
857
         \fi
858
       \endgroup
     \fi}
859
Titeleintrag in das Inhaltsverzeichnis eines journal.
860 \if@journal
     \newcommand\l@titles[2]{%
861
       \addpenalty{-\@highpenalty}%
862
       \vskip 1.0em \@plus\p@
863
       \begingroup
864
         \parindent \z@ \rightskip \@pnumwidth
865
         \parfillskip -\@pnumwidth
866
         \leavevmode #1%
867
         \nobreak\leaders\hbox{%
868
             $\m@th \mkern \@dotsep mu.\mkern \@dotsep mu$}\hfill
869
         \nobreak \hbox to\@pnumwidth{\hfil\rm #2}\par
870
         \penalty\@highpenalty
871
       \endgroup}
872
873 \fi
Auch der Eintrag für die \l@section erfolgt als \@dottedtocline.
874 \newcommand\l@section{\@dottedtocline{1}{1.5em}{2.3em}}
875 \newcommand\l@subsection
                               {\cline{2}{1.5em}{2.3em}}
876 \newcommand\l@subsubsection{\@dottedtocline{3}{3.8em}{3.2em}}
877 \newcommand\l@paragraph
                               {\cline{4}{7.0em}{4.1em}}
878 \newcommand\l@subparagraph {\@dottedtocline{5}{10em}{5em}}
Die Definition von Abbildungs- und Tabellenverzeichnis. Die Kopfzeilen-
markierungen werden nicht in Großbuchstaben umgewandelt.
879 \if@journal
     \let\listoffigures\relax
880
     \let\smalllistoffigures\relax
881
     \let\listoftables\relax
882
883
     \let\smalllistoftables\relax
   \else
884
     \newcommand\listoffigures{%
885
         \let\smalllistoffigures\relax
886
         \section*{\listfigurename
887
           \@mkboth{\listfigurename}{\listfigurename}}%
888
889
         \@starttoc{lof}%
         }
890
     \newcommand\smalllistoffigures{%
891
         \let\listoffigures\relax
892
         \subsubsection*{\listfigurename
893
           \@mkboth{\listfigurename}{\listfigurename}}%
894
         \begin{small}
```

895

896

\@starttoc{lof}%

```
\end{small}
897
898
     \newcommand\l@figure{\@dottedtocline{1}{1.5em}{2.3em}}
899
     \newcommand\listoftables{%
900
         \let\smalllistoftables\relax
901
         \section*{\listtablename
902
           \@mkboth{\listtablename}{\listtablename}}%
903
904
       \@starttoc{lot}%
       }
905
     \newcommand\smalllistoftables{%
906
         \let\listoftables\relax
907
908
         \subsubsection*{\listtablename
           \@mkboth{\listtablename}{\listtablename}}%
909
910
         \begin{small}
         \@starttoc{lot}%
911
         \end{small}
912
913
914
     \let\l@table\l@figure
915 \fi
```

Die Definition des Literaturverzeichnisses. Die Kopfzeilenmarkierung wird nicht in Großbuchstaben umgewandelt.

```
916 \newdimen\bibindent
917 \setlength\bibindent{1.5em}
918 \newenvironment{thebibliography}[1]
        {\section*{\refname
919
920
           \@mkboth{\refname}{\refname}}%
         \list{\@biblabel{\@arabic\c@enumiv}}%
921
              {\settowidth\labelwidth{\@biblabel{#1}}%
922
923
                \leftmargin\labelwidth
                \advance\leftmargin\labelsep
924
925
                \@openbib@code
                \usecounter{enumiv}%
926
               \let\p@enumiv\@empty
927
                \renewcommand\theenumiv{\@arabic\c@enumiv}}%
928
929
         \sloppy\clubpenalty4000\widowpenalty4000%
         \sfcode'\.\@m}
930
931
        {\def\@noitemerr
          {\@latex@warning{Empty 'thebibliography' environment}}%
932
933
         \endlist}
934 \newcommand\newblock{\hskip .11em\@plus.33em\@minus.07em}
935 \let\@openbib@code\@empty
```

Die folgenden Makros werden nur bei Verwendung der Variante journal aktiviert. Das Kommando \thebibliograpy liest nicht mehr \jobname.bbl, sondern @\bblfile. Das Makro \@include wird dahingehend geändert, daß \@bblfile auf den Namen der entsprechenden Include Datei initialisiert. Die Makros stammen von Joachim Schrodt 'bibperinclude.sty'

.

```
936 \if@journal
     \def\@mainbblfile{\jobname.bbl}
937
     \let\@bblfile=\@mainbblfile
938
     \def\bibliography#1{%
939
       \if@filesw\immediate\write\@auxout{\string\bibdata{#1}}\fi
940
       \@input{\@bblfile}}
941
942
     \def\@include#1 {\clearpage
       \if@filesw \immediate\write\@mainaux{\string\@input{#1.aux}}\fi
943
       \@tempswatrue
944
       \if@partsw \@tempswafalse\edef\@tempb{#1}
945
          \@for\@tempa:=\@partlist\do{\ifx\@tempa\@tempb\@tempswatrue\fi}
946
947
       \fi
       \if@tempswa
948
949
          \if@filesw \let\@auxout=\@partaux
              \immediate\openout\@partaux #1.aux
950
              \immediate\write\@partaux{\relax}
951
          \fi
952
953
          \def\@bblfile{#1.bbl}\@input{#1.tex}
          \let\@bblfile\@mainbblfile\clearpage
954
          \@writeckpt{#1}
955
          \if@filesw
956
              \immediate\closeout\@partaux
957
958
          \let\@auxout=\@mainaux\else\@nameuse{cp@#1}
959
      \fi}
960
961 \fi
```

Definition des Index. Die Kopfzeilenmarkierung wird nicht in Großbuchstaben umgewandelt. Der Seitenstil ist standardmäßig empty, da Kopfzeilen voreingestellt sind.

```
962 \newenvironment{theindex}
963
                  {\if@twocolumn
964
                     \@restonecolfalse
                   \else
965
                     \@restonecoltrue
966
967
                   \fi
968
                   \columnseprule \z@
                   \columnsep 35\p@
969
                   \twocolumn[\section*{\indexname}]%
970
                   \@mkboth{\indexname}%
971
                            {\indexname}%
972
                   \thispagestyle{empty}\parindent\z@
973
974
                   \parskip\z@ \@plus .3\p@\relax
                   \let\item\@idxitem}
975
                  {\if@restonecol\onecolumn\else\clearpage\fi}
976
977 \newcommand \@idxitem {\pi 40\p0}
                         {\par\hangindent 40\p@ \hspace*{20\p@}}
978 \newcommand\subitem
979 \newcommand\subsubitem{\par\hangindent 40\p@ \hspace*{30\p@}}
980 \newcommand\indexspace{\par \vskip 10\p@ \@plus5\p@ \@minus3\p@\relax}
```

Unveränderte Definition der \footnoterule.

```
981 \renewcommand\footnoterule{%

982 \kern-3\p@

983 \hrule width .4\columnwidth

984 \kern 2.6\p@}
```

Der Satz von Fußnotenabsätzen variiert in Abhängigkeit von der Option par; ggf. werden Fußnoten ohne Einzug geblockt. In jedem Fall wird nach dem Fußnotenzeichen ein Zwischenraum von .25em eingefügt.

```
985 \if@noind
     \long\def\@makefntext#1{%
986
           \leftskip 2.0em%
987
           \noindent
988
           \hbox to Oem{\hss\@makefnmark\kern 0.25em}#1}
989
990 \else
     \long\def\@makefntext#1{%
991
         \parindent 1em%
992
         \noindent
993
         \hbox to 1.8em{\hss\@makefnmark\kern 0.25em}#1}
994
995 \fi
```

Definition der "Captions". Standardmäßig werden Kurznamen für Abbildungen und Tabellen benutzt, die im entsprechenden captionslanguage Makro des german.sty eingefügt werden sollten. Die Definitionen der deutsch und französischen Namen folgen im Anschluß an die Liste als Metakommentar.

```
996 \newcommand\contentsname{Contents}
997 \newcommand\listfigurename{List of Figures}
998 \newcommand\listtablename{List of Tables}
999 \newcommand\refname{References}
1000 \newcommand\indexname{Index}
1001 \newcommand\figurename{Figure}
1002 \newcommand\tablename{Table}
1003 \newcommand\partname{Part}
1004 \newcommand\appendixname{Appendix}
1005 \newcommand\abstractname{Abstract}
                                                             % <-- paper
1006 \newcommand\figureshortname{Fig.}
1007 \newcommand\tableshortname{Tab.}
                                                             % <-- paper
1008 \newcommand\keywordname{Keywords}
                                                             % <-- paper
1009 \newcommand\draftname{preliminary draft}
                                                             % <-- paper
```

Definition des Datums und verschiedene Initialisierungen. Im Unterschied zum Standardstil article ist die Benutzung von Kopfzeilen voreingestellt.

```
1010 \newcommand\today{\ifcase\month\or
1011 January\or February\or March\or April\or May\or June\or
1012 July\or August\or September\or October\or November\or December\fi
1013 \space\number\day, \number\year}
1014 \setlength\columnsep{10\p@}
```

```
1015 \setlength\columnseprule{0\p0}
1016 \iffinal
1017
      \if@journal
        \ps@journal
1018
1019
      \else
        \ps@headings
1020
1021
      \fi
1022 \else
1023
     \ps@draft
1024 \fi
1025 \pagenumbering{arabic}
1026 \if@twoside
1027 \else
1028
      \raggedbottom
1029 \fi
1030 \if@twocolumn
1031 \twocolumn
1032
    \sloppy
1033 \flushbottom
1034 \else
     \onecolumn
1035
1036 \fi
1037 (/paper)
```

5 Treiber-Datei

Der letzte Abschnitt enthält die Treiberdatei zur Erstellung der Dokumentation.

```
1038 (*driver)
1040 \typeout{* Documentation for LaTeX styles 'paper' & 'journal'
1043 \documentclass[11pt] {ltxdoc}
1044 \usepackage{german}
1045
1046 \makeatletter
1047 \newif\ifsolodoc
1048 \@ifundefined{solo}{\solodoctrue}{\solodocfalse}
1049 \IndexPrologue{\section*{Index}%
1050
               \markboth{Index}{Index}%
               Die kursiv gesetzten Seitenzahlen
1051
               verweisen auf Beschreibungen der Makros,
1052
1053
               unterstrichene Programmzeilennummern
1054
               auf deren Definitionen.}
1055 \GlossaryPrologue{\section*{Neuerungen}%
1056
                 \markboth{Neuerungen}{Neuerungen}}
1057 \def\saved@macroname{Neuerung}
```

```
1058 \renewenvironment{theglossary}{%
         \glossary@prologue%
1059
1060
         \GlossaryParms \let\item\@idxitem \ignorespaces}%
1061
        {}
1062 \text{ \gray makeatother}
1063 \setcounter{StandardModuleDepth}{1}
         \OnlyDescription
         \CodelineIndex
1065 %
1066 \setminus CodelineNumbered
1067 \RecordChanges
1068 \setlength{\parindent}{Opt}
1069 \begin{document}
1070 \DocInput{paper.dtx} \newpage \PrintChanges % \newpage \PrintIndex
1071 \end{document}
1072 \setminus endinput
1073 \langle / driver \rangle
```